

**Einfache Anfrage SVP-Fraktion:****«Massiver Anstieg der Treibstoffpreise: Entlastungsmassnahmen für Wirtschaft und Bevölkerung**

Das alltägliche Leben, die Weltwirtschaft und die Gesellschaft gerieten in den letzten zwei Jahren in arge Bedrängnis. Die Corona-Krise rüttelte die gesamte Gesellschaft massiv durch. Unternehmen gerieten in Schieflage und der Staat musste hilfeleistend eingreifen. Nach dem grossen Aufschauen rollt bereits die nächste Belastung auf die Wirtschaft und die Bevölkerung zu. Aufgrund der Krise in der Ukraine stiegen die Treibstoffpreise innerhalb kürzester Zeit um rund ein Drittel sprunghaft an. Güter des täglichen Gebrauchs müssen transportiert werden, weshalb sich die steigenden Transportkosten auch hier bemerkbar machen werden. Dieser Preisanstieg bringt die Wirtschaft und Personen, die auf das Auto angewiesen sind, vor allem in den ländlichen Gebieten in massive finanzielle Bedrängnis und befeuert einen weiteren Anstieg der Inflation.

Im Wissen, dass die Abgaben auf Mineralöl in der Zuständigkeit des Bundes liegen, bitten wir die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist die Regierung nicht auch der Ansicht, dass bei solch hohen Preisen die Mehrfachbesteuerung von Treibstoffen nicht gerechtfertigt ist, da die Bevölkerung dadurch übermässig belastet wird?
2. Hat die Regierung einen Plan, um innerhalb ihres Zuständigkeitsbereichs die Wirtschaft und die Bevölkerung zu entlasten und wenn ja, welche Massnahmen sind vorgesehen?
3. Betrachtet die Regierung die temporäre Reduktion bzw. Abschaffung der Mineralölsteuer und/oder des Mineralölsteuerzugschlags für zweckdienlich und ist die Regierung bereit, sich beispielsweise über die Konferenz der Kantonsregierungen (KdK) auf Bundesebene dafür einzusetzen?»

15. März 2022

SVP-Fraktion